

Tätigkeitsbericht

der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft
der Fachhochschule Vorarlberg für das Wirtschaftsjahr
2024/2025

Dornbirn, am 30.06.2025

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	5
Berichte.....	6
1 Vorsitz.....	6
1.1 Sponsoring - Semester Opening der Stadt Dornbirn	6
1.2 Psychologische Beratung	7
1.3 ÖH Wahl 2025	7
1.4 FHV offen	7
2 Wirtschaftsreferat.....	7
3 Referat für Bildungspolitik	10
3.1 Sprachkursangebot WIFI-Vorarlberg	10
3.2 Rhetorikkurs	10
3.3 Plagiatscanner	10
3.4 Webinarreihe MoneyRevolution – Verein für Finanzbildung	11
3.5 Sprachförderung durch Babbel-Jahresabos	11
3.6 RUN EU	11
4 Referat für Sozialpolitik	12
4.1 Tampon- & Bindenspender	12
4.2 Seminar "Zeit und Selbstmanagement"	12
4.3 Bewerbungsmappencheck	12
4.4 Workshop zur Vorbereitung & Simulation von Bewerbungsgesprächen	13
4.5 Unterstützung und Beratung im Bereich Studienbeihilfe, Wohnbeihilfe und Sonderförderungen	13
4.6 Bewerbungsfotoshooting	13
5 Kulturreferat	14
5.1 Filmabende	14
5.2 Semesteropening	14
5.3 Möhnsa Wochen	14
5.4 Hackathon	14
5.5 Glühweinstand	14
5.6 Frühstücke	15
5.7 Semester Opening "Neon Edition" Party	15
5.8 Preisjassen	15
5.9 Semester Closing Party	15
5.10 Tickets für die "Young Peoples Night"	15

5.11 Obst	15
5.12 Kinoaktion	16
5.13 Bregenzer Festspiele	16
6 Sportreferat	16
6.1 Bergabenteuer	16
6.2 Steinblock Boulderhalle	16
6.3 Yoga	16
6.4 Stadtbad Dornbirn und Waldbad Enz	17
6.5 Fahrradcheck	17
6.6 Sporthalle HTL	17
6.7 Padelzone	17
6.8 Funworld Hard	17
6.9 Eishockey beim SC Hohenems	17
7 Referat für Queer-Angelegenheiten.....	18
7.1 Regelmäßiger LGBTQIA* Stammtisch	18
7.2 Filmabende	18
7.3 Vergünstigte Tickets für Veranstaltungen mit Bezug zur Referats-Thematik	18
7.4 Genderneutrale WC-Anlagen	18
7.5 Kooperation und Vernetzung	19
7.6 Neue Angebote in Planung	19
7.7. Öffentlichkeitsarbeit	19
7.8 Team und Referatsübergabe	19
8 Referat für Öffentlichkeitsarbeit	19
8.1 Social Media	19
8.2 Website	20
8.3 Sonstiges	20
9 Studiengangsvertretungen	20
9.1 Studiengangsvertretung Gestaltung	20
9.1.1 Refundierungen	20
9.1.2 Sponsoring	20
9.1.3 Auslagenersatz	21
9.2 Studiengangsvertretung Technik	21
9.2.1 Refundierungen	21
9.2.2 Sponsoring	21
9.2.3 ÖH Hackathon	22
9.2.4 Vernetzungstreffen	22

9.3 Studiengangvertretung Wirtschaft	22
9.4 Studiengangvertretung Soziales und Gesundheit	23
9.4.1 Refundierungen	23
9.4.2 Sponsoring	23
9.4.3 Studiengangvertretung Schloss Hofen	23
10 Kollegium	23

Vorwort

Liebe Lesende, liebe Studierende,

wir freuen uns sehr, euch den Jahresbericht des Wirtschaftsjahres 2024/25 der Hochschüler:innenschaft (im Folgenden kurz ÖH FHV) an der Fachhochschule Vorarlberg (kurz FHV) präsentieren zu dürfen.

Die folgenden Kapitel gewähren einen umfassenden Einblick in unsere interne und externe Vertretungsarbeit sowie in unsere vielfältigen Aktivitäten, die auch im vergangenen Studienjahr den Studienalltag maßgeblich mitgeprägt haben. Zudem informieren wir euch über die verschiedenen Beratungsangebote und -inhalte des vergangenen Jahres sowie über neu hinzugekommene Services, die unser bestehendes Angebot sinnvoll ergänzen und erweitern.

Im Namen des Vorsitzteams möchte ich mich herzlich für die hervorragende Arbeit und das außergewöhnliche Engagement des gesamten ÖH-Teams im vergangenen Wirtschaftsjahr bedanken.

An dieser Stelle spreche ich als Vorsitzende einen besonderen Dank an meine Vorsitzkollegen für die wunderbare Zusammenarbeit und die gemeinsame Zeit aus.

Mit freundlichen Grüßen

Stefanie Geri, Vorsitzende

Jasmin Rehman, 1. stellvertretende Vorsitzende

Viktoriia Simakova, 2. stellvertretende Vorsitzende

Berichte

1 Vorsitz

Das Vorsitzteam hat sichergestellt, dass die Beschlüsse der Hochschulvertretung eingehalten und umgesetzt wurden. Zudem wurde die Erledigung der laufenden Geschäfte gewährleistet. Um die Hochschulvertretung zu befähigen, richtungsweisende Beschlüsse zu fassen, die die Ausrichtung der ÖH FHV bestimmen, sowie die Meinungen der Mandatar:innen der Hochschulvertretung zu berücksichtigen, waren regelmäßige Sitzungen notwendig. Neben den regelmäßigen Jour Fixe-Terminen fanden Sitzungen an den folgenden Terminen statt:

- 02.09.2024
- 23.12.2024
- 20.01.2025
- 29.01.2025
- 27.03.2025
- 17.06.2025

Darüber hinaus wurden diverse Beratungsgespräche mit Studierenden durchgeführt, in denen diese entweder vermittelt oder direkt unterstützt wurden.

Da das Vorsitzteam mit dem WiSe 24/25 komplett neu besetzt wurde, haben sich die neuen Mitglieder Zeit genommen sich in die Aufgabe einzuarbeiten. Im Fokus war es die HV-Mitglieder und deren Aufgabenbereiche kennen zu lernen. Des weiteren gab es Vernetzungstreffen, um die zahlreichen Stellen der FHV kennen zu lernen und die Zusammenarbeit zu stärken.

1.1 Sponsoring - Semester Opening der Stadt Dornbirn

Im Rahmen des Semester Openings der Stadt Dornbirn wird die Veranstaltung durch Sponsoring unterstützt. Dabei wird ein finanzieller Beitrag geleistet, um die Willkommensveranstaltung für alle Erstsemesterstudierenden zu ermöglichen. Zusätzlich werden Broschüren für die Goodie Bags zur Verfügung gestellt, deren Befüllung durch die Stadt erfolgt. Vor Ort wurde die Veranstaltung vom vorigen Vorsitzteam moderiert und begleitet.

1.2 Psychologische Beratung

Die Psychologische Studierendenberatung in Innsbruck ist die zentrale Anlaufstelle für Studierende in Vorarlberg und Tirol und bietet wöchentlich etwa fünf Termine an. Aufgrund dieser begrenzten Kapazität ist es fast unmöglich, einen Termin zu bekommen. Das IFS hat Wartezeiten von über einem Jahr. Abseits dieser Angebote gibt es keine weiteren Unterstützungsmöglichkeiten. Die Kosten für Therapie- bzw. Beratungsstunden sind für Studierende oft unerschwinglich.

Die Nachfrage nach psychologischer Unterstützung ist insbesondere durch die Corona-Pandemie gestiegen. Durch die hervorragende Vorbereitung des vorigen Vorsitzteam, konnte die psychologische Beratung an der FHV installiert werden und diese findet nun bereits seit 9 Monaten statt. Bisher konnte jeden Montagvormittag unkompliziert und online ein Termin gebucht werden und ein kostenloses Erstgespräch mit einer ausgebildeten Therapeutin vereinbart werden. Die Kosten werden von der ÖH auf Bundesebene getragen. Dieses Angebot wird es weiterhin geben, jedoch hat es sich auf Freitag Vormittag verschoben.

1.3 ÖH Wahl 2025

Weiters standen dieses Jahr die ÖH-Wahlen an. Das gesamte Team hat sich intensiv auf die drei Wahltage vorbereitet und mit unterschiedlichen Aktionen, diversen Kampagnen sowie direktem Kontakt mit den Studierenden um eine hohe Wahlbeteiligung bemüht.

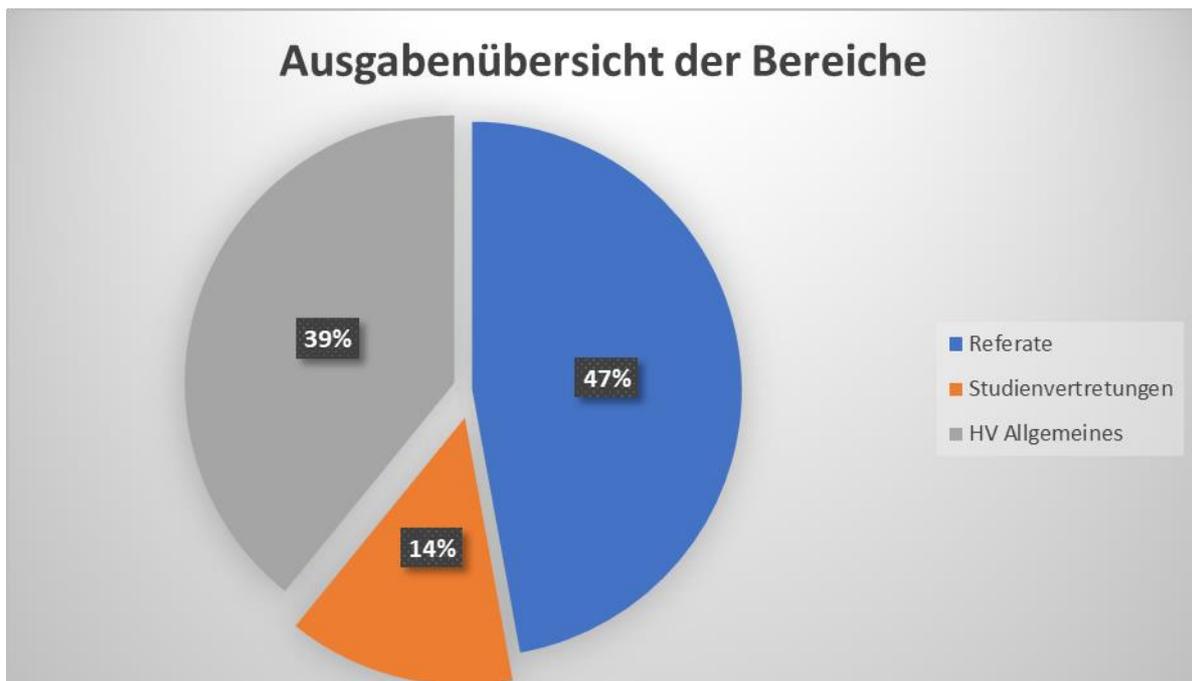
1.4 FHV offen

Am 13.06.2025 hat sich das Öffentlichkeitsreferat, als auch der Vorsitz am Tag der offenen Tür der FHV beteiligt und mögliche Interessierte beraten.

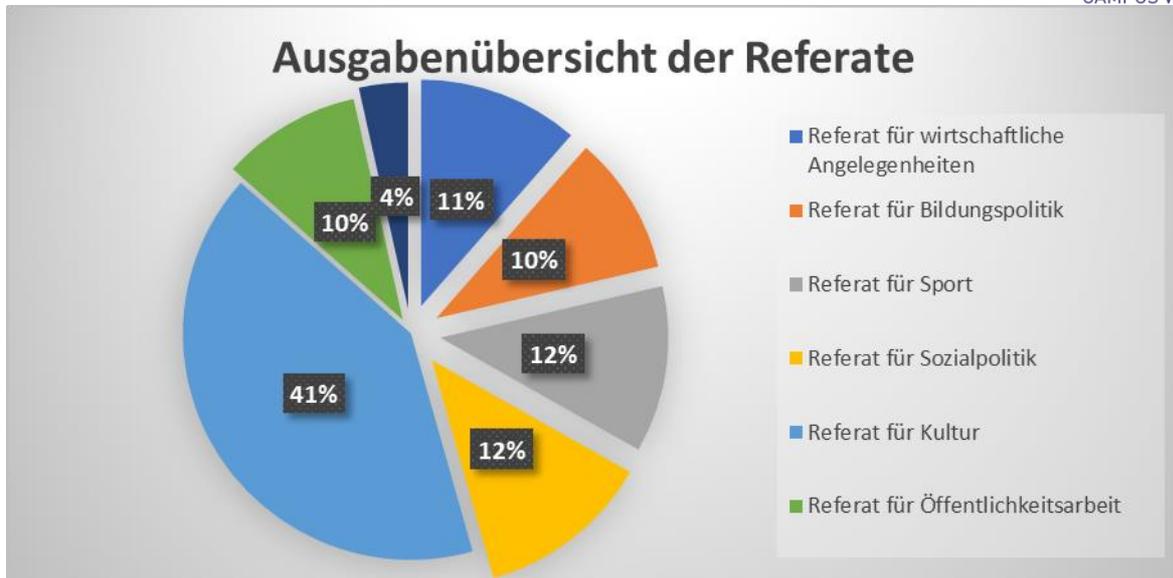
2 Wirtschaftsreferat

Das Wirtschaftsreferat hat im Wirtschaftsjahr 2024/2025 Einnahmen von ca. 102.311€ und Ausgaben von ca. 213.777€ budgetiert. Das Überbudgetieren der Ausgaben ist durch notwendige Budgeterhöhungen sowie sonstige Verpflichtungen bedingt und wird durch das Auflösen von Kapitalrücklagen gedeckt. Die Verteilung der Ausgaben ist in den folgenden Abbildungen übersichtlich aufbereitet (Stand 01.06.2025). Die Grafik zeigt die Ausgaben für verschiedene Bereiche an der Fachhochschule. Die Gesamtausgaben betragen 213.777€ und werden in drei

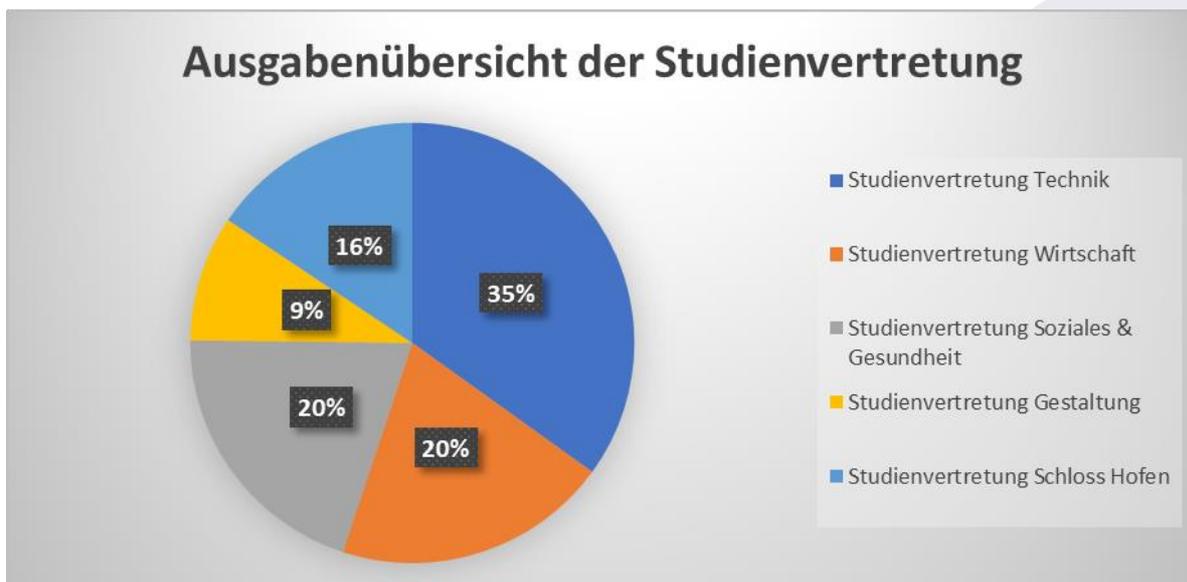
Bereiche aufgeteilt. Die Referate verbrauchen mit 47% den größten Teil der Ausgaben, gefolgt von HV Allgemeines mit 39%. Die Studienvertretungen benötigen 14% der Ausgaben. Die Referate geben insgesamt 100.800€ aus, HV Allgemeines 83.780€ und die Studienvertretungen 29.197€. Eine detaillierte Aufschlüsselung findet sich im Jahresvoranschlag, der auf der Webseite der Hochschüler:innenschaft der FH Vorarlberg veröffentlicht ist.



Die Grafik unten zeigt die Verteilung des Budgets für verschiedene Referate an der FHV. Das geplante Budget für die Referate beträgt insgesamt 100.800€ und wird in sieben Referate aufgeteilt. Das Referat für Kultur erhält mit 41% den größten Anteil, gefolgt von den Referaten für Sozialpolitik mit 12% und Bildungspolitik mit 10%. Das Referat für Sport bekommt 12% und Öffentlichkeitsarbeit bekommt 12%, das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten bekommt 11%. Das Referat für Queer Angelegenheiten erhält mit 4% den kleinsten Anteil des Budgets.



Die Grafik unten zeigt die Verteilung der Ausgaben für die verschiedenen Studienvertretungen an der FHV. Die Gesamtausgaben betragen 29.197€ und werden in fünf Studienvertretungen aufgeteilt. Die Studienvertretung Technik erhält mit 35% den größten Anteil, gefolgt von den Studienvertretungen Wirtschaft und Soziales & Gesundheit mit jeweils 20%. Die Studienvertretung Schloss Hofen erhält 16% und die Studienvertretung Gestaltung 9% der Ausgaben. Die Studienvertretung Technik gibt 10.207€, die Studienvertretung Wirtschaft 5.872 €, die Studienvertretung Soziales & Gesundheit 5.872€, die Studienvertretung Schloss Hofen 4.547€ und die Studienvertretung Gestaltung 2.699€ aus.



3 Referat für Bildungspolitik

3.1 Sprachkursangebot WIFI-Vorarlberg

Die ÖH FHV fördert Sprachkurse des WIFI-Vorarlberg mit 50% des Gesamtbetrags. Die Buchung erfolgt direkt beim WIFI nach Vorlage eines gültigen Studierendenausweises. Das WIFI-Vorarlberg gewährt zusätzlich einen Rabatt von 10-15%, der Restbetrag ist von den Studierenden zu begleichen. Eine Genehmigung der ÖH FHV ist nicht erforderlich. Pro Jahr werden bis zu 50 Studierende gefördert, wobei die Anzahl bei Bedarf in Absprache mit dem WIFI erhöht werden kann. Das Angebot wurde im aktuellen Wirtschaftsjahr fortgesetzt.

3.2 Rhetorikkurs

Rhetorikkurse sind für klare Kommunikation und gute Selbstpräsentation im Studium und im Berufsleben von großer Bedeutung. Der zweitägige Kurs wird von Wolfgang Seidler geleitet und steht zwölf Studierenden zur Verfügung. Die Anmeldung erfolgt per Mail an die Bildungspolitik-E-Mail, nach dem Prinzip "first come, first serve". Die Kurskosten im Sommersemester 2025 betragen für die Studierenden 150 €; der verbleibende Betrag wird von der ÖH FHV übernommen. Studierende müssen bei der Bezahlung ihre Studierendenkarte vorzeigen und im Krankheitsfall eine Arztbestätigung vorlegen. Der Kurs hat dieses Jahr am 12. und 13. Mai stattgefunden. Das Feedback der teilnehmenden Studierenden war durchwegs sehr positiv. Besonders hervorgehoben wurden die praxisnahen Inhalte und die motivierende Atmosphäre. Es wurde der Wunsch geäußert, einen weiteren Kurs bzw. einen vertiefenden Nachfolgekurs anzubieten. Für das kommende Semester ist ein erneuter Rhetorikkurs bereits in Planung.

3.3 Plagiatscanner

Der Plagiatscan-Service ermöglicht es Studierenden, ihre wissenschaftlichen Arbeiten, insbesondere Abschlussarbeiten, auf Plagiate zu prüfen. Damit leistet die ÖH FHV einen wichtigen Beitrag zur Qualitätssicherung im Studium und unterstützt Studierende beim wissenschaftlichen Arbeiten. Bisher kam die Software PlagScan zum Einsatz. Da PlagScan von Turnitin übernommen wurde und mit Ende 2025 eingestellt wird, erfolgte eine rechtzeitige Umstellung auf die neue Software Turnitin Similarity. Die Migration erfolgte erfolgreich im Zeitraum vom 21. April 2025 bis zum 16. Mai 2025. Die jährlichen Kosten für Similarity betragen 3.274,20€. Für Studierende bleibt die Nutzung weiterhin kostenlos. Die Anmeldung erfolgt unkompliziert: Studierende senden eine E-Mail mit dem Betreff „Bitte scannen!“ an oeh-plagiatscan@fhv.at. Danach wird ein Account erstellt. Die Studierenden erhalten eine E-Mail von Turnitin mit einem Link zur Festlegung eines Passworts. Anschließend können sie sich einloggen und ihre Arbeit eigenständig hochladen und überprüfen. Durch den Umstieg auf Similarity ist der organisatorische Aufwand

deutlich reduziert worden. Das neue Abrechnungsmodell basiert nicht mehr auf Credits, die einzelnen Benutzerinnen und Benutzern zugewiesen werden müssen. Stattdessen stehen rund 1.300 Lizenzplätze zur Verfügung, was in etwa der bisherigen Nutzung bei PlagScan entspricht. Studierende können ihre Arbeiten nun beliebig oft überprüfen. Zusätzlich bietet die neue Software erweiterte Auswertungsmöglichkeiten, mit denen besser nachvollzogen werden kann, wie viele Studierende pro Semester den Service nutzen. Der Service erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Täglich gehen neue Anfragen für einen Zugang ein, was den hohen Bedarf und die Relevanz dieses Angebots unterstreichen.

3.4 Webinarreihe MoneyRevolution – Verein für Finanzbildung

Auch in diesem Semester wurden den Studierenden wieder kostenfreie Webinare von MoneyRevolution – Verein für Finanzbildung angeboten. Jedes Webinar dauert 90 Minuten und ist sowohl für die Studierenden als auch für die ÖH FHV kostenlos. Die Organisation und Durchführung der Webinare erfolgten durch Michael Harb und Karin Huemer. Beide waren zuvor im Namen der FiNUM Private Finance AG tätig, unter deren Namen die Veranstaltungen bisher stattfanden. Recherchen zufolge ist die FiNUM Private Finance AG nun als c/o-Adresse beim neu benannten MoneyRevolution – Verein für Finanzbildung eingetragen. Es handelt sich also um dieselben Ansprechpartner und Inhalte wie bisher, nur unter einer neuen Vereinsstruktur. Die Veranstalter stellen jeweils einen vorgefertigten Text zur Verfügung, über den sich die Studierenden zu den Seminaren anmelden können. Die Themen richten sich vor allem an Berufseinsteiger:innen und behandeln unter anderem „Finanzierungsplanung der ersten Immobilie“ und „Gehaltsverhandlungen“.

3.5 Sprachförderung durch Babel-Jahresabos

Im Rahmen des Projekts "Sprachförderung durch Babel-Jahresabos" erhalten die Studierenden eine Erstattung von 50% der Kosten eines Babel-Jahresabos. Die Information und Anmeldung erfolgten über E-Mail, die Webseite der ÖH FHV und Social Media. Das Angebot wird gut angenommen. Insgesamt stehen 70 Plätze zur Verfügung. Obwohl die tatsächliche Inanspruchnahme derzeit unter dieser Zahl liegt, wird das Angebot insgesamt gut angenommen. Die Rückmeldungen der Studierenden sind positiv und das Angebot trägt zur individuellen Weiterbildung bei.

3.6 RUN EU

Von 5. bis 9. Mai fanden an der FHV zeitgleich zwei Short Advanced Programmes (SAPs) statt. Im Rahmen dieser internationalen Woche organisierte die ÖH RUN EU am 6. Mai eine Grillfeier für rund 60 internationale Studierende sowie 10 Lehrpersonen. Die Grillfeier fand von 16:00 bis 21:30 Uhr statt und erfreute sich großer Beliebtheit. Bei Puten-Zack-Zack, St. Galler Würsten, Grillkäse, Maiskolben und verschiedenen Salaten war für jeden Geschmack etwas dabei. Auch die Getränkewahl ließ keine Wünsche offen: Serviert wurden Bier, Radler, verschiedene Limonaden sowie Spritzwein. Die Stimmung war durchgehend ausgelassen und

freundlich, was die Veranstaltung zu einem gelungenen Teil der SAP-Woche machte. Finanziert wurde das Event durch eine Unterstützung von 700€ durch die FHV sowie ca. 650€ von der ÖH.

4 Referat für Sozialpolitik

4.1 Tampon- & Bindenspender

Aufgrund hoher Anfrage von Studierenden befindet sich seit April 2022 - Gebäude U, 3. Stock, Damen-Toilette - ein Tampon- & Bindenspender. Dieses Angebot wurde dieses Jahr um zwei weitere Spender in weiteren Gebäuden des Campuses erweitert, so ist es Personen leichter gemacht gratis Hygieneprodukte zu erhalten. Die Kosten und die Wartung werden von der Hochschüler:innenschaft komplett übernommen.

4.2 Seminar "Zeit und Selbstmanagement"

Lisi Hutter, eine anerkannte Expertin in Life & Business Design, leitete ein Seminar an der FHV in dem sie die Studierenden durch eine Reihe von Modulen führte, um ihre Selbstorganisations- und Zeitmanagementfähigkeiten zu verbessern. Im Zentrum des Seminars standen verschiedene Techniken und Methoden, die darauf abzielten, den Teilnehmer:innen dabei zu helfen, ihre Zeit effektiv zu nutzen, sich selbst besser zu organisieren und "Zeitdiebe" zu identifizieren und zu überwinden. Darüber hinaus wurde auf die Entwicklung neuer Gewohnheiten eingegangen, insbesondere darauf, wie man den "inneren Schweinehund" bezwingen und neue Gewohnheiten effektiv in einen vollen Terminkalender integrieren kann. Die Teilnehmer:innen wurden zudem mit Tools und Techniken vertraut gemacht, die sie dabei unterstützen, sich selbst zu motivieren und ihre Produktivität zu steigern. Eingehend wurde auch das effiziente Setzen und Verfolgen von Zielen thematisiert, um die persönliche und berufliche Entwicklung zu fördern konnte. Wir haben hierzu einzelne Feedbacks von Studierenden erhalten und werden in Zukunft gerne weiterhin mit Frau Lisi Hutter zusammenarbeiten. Das Seminar wurde vollständig von der ÖH Vorarlberg finanziert.

4.3 Bewerbungsmappencheck

Die Veranstaltung "Bewerbungsmappencheck" wurde von unserem Sozialpolitikreferat zweimal erfolgreich ins Leben gerufen. Ziel dieser Initiative war es, Studierenden dabei zu helfen, ihre Bewerbungsmappen zu optimieren und ihnen so die bestmöglichen Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verschaffen. Im Laufe des Semesters wurden insgesamt zehn Einzeltermine angeboten, in denen die Studierenden die Möglichkeit hatten, ihre kompletten Bewerbungsmappen an Frau Dr. Larissa Rogner, eine Expertin auf diesem Gebiet, zu senden. In individuellen Einzelcoachings erhielten die Studierenden detailliertes Feedback und wertvolle

Verbesserungsvorschläge für zukünftige Bewerbungen. Das Feedback der Studierenden war überwältigend positiv und die Nachfrage nach den Terminen überstieg unsere Erwartungen bei weitem. Dies verdeutlicht den enormen Mehrwert, den diese Veranstaltung für unsere Studierenden bietet. Es hilft ihnen nicht nur, ihre Bewerbungsmappen zu verbessern und ihre Fähigkeiten zur Selbstpräsentation zu stärken, sondern gibt ihnen auch das nötige Selbstvertrauen für zukünftige Bewerbungen.

4.4 Workshop zur Vorbereitung & Simulation von Bewerbungsgesprächen

Im Wirtschaftsjahr 2024/2025 wurde ein Workshop für Bewerbungsgespräche für alle Studierenden (mit Teilnahmebegrenzung) eingeführt, die ebenfalls von Frau Dr. Larissa Rogner geleitet wurden. Im ersten, vorbereitenden Teil konnten Studierende wichtig Kernkompetenzen erlernen, unter anderem:

- Selbstsicherheit
- Stärken (inkl. Auseinandersetzung)
- Arten von Interviews & Kategorien von Fragen
- Informationsbeschaffung

Im darauffolgenden Workshop konnten die Studierenden eine Simulation mit Frau Dr. Larissa Rogner durchführen. Beide Workshops wurden als sehr positiv befunden und werden infolgedessen weiterhin angeboten. Die Kosten für Studierende wurden komplett vom Sozialpolitikreferat der Hochschüler:innenschaft übernommen.

4.5 Unterstützung und Beratung im Bereich Studienbeihilfe, Wohnbeihilfe und Sonderförderungen

Das Referat der Sozialpolitik unterstützt und informiert die Studierenden der FHV auch in behördlichen Belangen wie Studienbeihilfe, Wohnbeihilfe, Sonderförderung für Studierende, aber auch Studierende mit außerordentlichem Studienplatz.

4.6 Bewerbungsfotoshooting

Das ÖH Sozialpolitik-Referat der FHV freut sich, ein bevorstehendes kostenloses Bewerbungsfotoshooting für alle Studierenden ankündigen zu können. Ziel dieser Initiative ist es, den Studierenden professionelle Bewerbungsfotos zu ermöglichen, die sie bei der Bewerbung um Praktika, Arbeitsstellen und weitere Karriereschritte unterstützen. Die Nachfrage nach diesem Angebot ist bereits sehr groß, sodass wir planen, ein weiteres Fotoshooting im nächsten Semester zu organisieren. Wir sind überzeugt, dass dieses Angebot den Studierenden helfen wird, sich selbstbewusst und professionell zu präsentieren. Die Kosten werden komplett vom Sozialpolitikreferat der Hochschüler:innenschaft übernommen.

5 Kulturreferat

Das Kulturreferat der ÖH hat im Wintersemester 2024/25 und Sommersemester 2025 eine Vielzahl von Veranstaltungen organisiert, um das Campusleben der Studierenden zu bereichern.

5.1 Filmabende

Mehrere Filmabende wurden organisiert, bei denen die Filmauswahl spontan erfolgte und die Teilnehmer:innen über ein Kahoot-Quiz für die Filme abstimmen konnten. Es wurden leckere Snacks und erfrischende Getränke bereitgestellt, um die Abende zu einem besonderen Erlebnis zu machen.

5.2 Semesteropening

Am 19.10.2024 ab 22:00 findet im Fischbach Club Dornbirn die ÖH Semester Opening Party statt, bei der die Studierenden die Möglichkeit haben, bei freiem Eintritt und vergünstigten Getränken, neue Kontakte mit anderen Studierenden zu knüpfen und sich so zu vernetzen.

5.3 MÖHnsa Wochen

4. bis 15. November 2024 und 17. bis 28. März 2025 und 16-20 Juni 2025 und 23-27. Juni 2025

Während der mÖHnsa Wochen konnten Studierende vergünstigte Menüs in der Mensa erwerben. Die ÖH förderte dabei 2€ und die Mensa 0,50€ pro Menü. Diese Aktion half den Studierenden, sich günstig zu verpflegen und ein gemeinsames Mittagessen zu genießen.

5.4 Hackathon

In Zusammenarbeit mit der Stv. Technik wurde der erste ÖH-Hackathon durchgeführt. Von 15. bis 17. November wurde an der FHV an unterschiedlichen Projekten "gehackt". Alle Studierenden konnten am Hackathon teilnehmen. Ziel war es, im Team oder auch allein, innerhalb von 48 Stunden nützliche, kreative oder unterhaltsame Prototypen/Projekte im Idealfall Studiengangs übergreifend umzusetzen.

5.5 Glühweinstand

Beim Glühweinstand wurden Glühwein, Glühmost, Punsch und Essen für jeweils 1€ angeboten. Die Veranstaltung fand im Außenbereich der Fachhochschule statt und ermöglichte es den Studierenden, sich in einer gemütlichen Atmosphäre zu treffen.

Zudem wurden Tassen angeschafft, die im Sinne der Nachhaltigkeit auch von Studienvertretungen und externen Gruppen ausgeliehen werden können.

5.6 Frühstücke

Frühstücke sind ein neues Konzept, das sich sehr gut bewährt hat. Diese Veranstaltungen boten den Studierenden in gemütlicher Atmosphäre die Möglichkeit, sich zu stärken und zu vernetzen. Das Willkommensfrühstück am 5. März 2024 und das Semestermitte-Frühstück am 18. April 2024 fanden im ÖH Raum statt und umfassten eine Auswahl an Gipfeln, Laugenbrötchen, Croissants und verschiedenen Belägen sowie Fruchtsäfte.

5.7 Semester Opening "Neon Edition" Party

Eine Party im Fischbach Club Dornbirn, bei der die Studierenden bei freiem Eintritt und vergünstigten Getränken neue Kontakte knüpfen und tanzen konnten. Die Veranstaltung am 16. März 2024 schuf eine perfekte Gelegenheit, das Semester in einer entspannten und fröhlichen Atmosphäre zu beginnen.

5.8 Preisjassen

Ein Jassturnier mit anschließender Preisverteilung, bei dem die Teilnehmer:innen ihre Fähigkeiten im Jassen unter Beweis stellen konnten. Die Veranstaltung wurde durch Snacks und Getränke abgerundet, die von der ÖH organisiert wurden. Preise wurden von Unternehmen gesponsort.

5.9 Semester Closing Party

Eine Abschlussfeier im Fischbach Club Dornbirn, bei der die Studierenden bei freiem Eintritt und vergünstigten Getränken das Semester ausklingen lassen konnten. Die Veranstaltung bot eine großartige Gelegenheit zum Tanzen und Feiern in einer lockeren Atmosphäre.

5.10 Tickets für die "Young Peoples Night"

Dieses Jahr wurden wieder Tickets für die "Young Peoples Night" zur Verfügung gestellt, was den Studierenden die Möglichkeit bot, an den Festspielen in Bregenz teilzunehmen und Kultur zu erleben.

5.11 Obst

Für die langen Lernphasen und den kleinen Hunger werden wir auch in diesem Semester wieder fruchtige Vitaminbomben für Studierende anbieten. Die Früchte

sind kostenlos und stehen für die Studierenden zur freien Entnahme bereit. Die Früchtebox wird zwei Mal pro Woche aufgefüllt.

5.12 Kinoaktion

Für vier Kinobesuche eurer Wahl an den teilnehmenden Kinos erstatten wir euch 50% vom Kaufpreis des Kinotickets!

5.13 Bregenzer Festspiele

Um Studierenden über 26 Jahre alt auch Zugang zu Kultur und den besonderen Festspielen zu ermöglichen, sponsort das Kulturreferat dieses Wirtschaftsjahr einen Beitrag von bis zu 50 Euro Zuschuss. Die Tickets müssen vor dem 30.6.25 erworben werden.

6 Sportreferat

6.1 Bergabenteuer

Neu im Programm ist ein gemeinsamer Wandertag, bei dem die Studierenden sich eine gemeinsame Auszeit in der Natur gönnen können. Die Hin- und Rückfahrt sowie die Route der Wanderung und eine kleine Jause wurden vom Sportreferat organisiert und die Kosten übernommen.

6.2 Steinblock Boulderhalle

Auch dieses Jahr wurde das Boulderhallenangebot wieder fortgesetzt. Wie im Jahr zuvor haben Studierende die Möglichkeit, am Dienstag und Freitagnachmittag zu einem vergünstigten Preis Eintritt in die Boulderhalle zu erwerben. Die Preisreduktion beträgt 6€. Die Kostendifferenz zum normalen Preis wird vom Sportreferat übernommen.

6.3 Yoga

Studierende haben die Möglichkeit kostenlose Yogastunden an der FHV zu besuchen. Die Termine werden per E-Mail an die Studierenden gesendet. Das Angebot wird komplett vom Sportreferat übernommen.

6.4 Stadtbad Dornbirn und Waldbad Enz

Für einen Pauschalpreis, der jährlich neu verhandelt wird, können Studierende den ganzen Sommer lang, unter Vorzeigen des Studierendenausweises, gratis das Waldbad Enz besuchen. Neu ist dieses Jahr auch der Gratis Eintritt in das Stadtbad Dornbirn dazu gekommen. Der Pauschalpreis wird vom Sportreferat bezahlt.

6.5 Fahrradcheck

Studierende hatten die Möglichkeit, ihr Rad für eine Gratisüberprüfung abzugeben. Kleinere Mängel wurden sofort vor Ort behoben. Die Kosten dafür wurden von dem Sportreferat übernommen.

6.6 Sporthalle HTL

Die Sporthalle in der HTL Dornbirn stand den Studierenden jeweils Montags und Mittwochs zu bestimmten Zeiten zur Verfügung. Aufgrund von mangelnder Nachfrage wurde das Angebot mit Ende des letzten Jahres (2024) beendet.

6.7 Padelzone

Wie auch im Jahr zuvor haben Studierende die Möglichkeit, in der Padelzone zu vergünstigten Preisen Padel zu spielen. Die Studierenden können auch ein vergünstigtes Jahresabo erwerben.

6.8 Funworld Hard

Die Funworld Hard bietet Studierende nach Vorlage des Studierendenausweises einen Rabatt von 20% auf alle Spiele.

6.9 Eishockey beim SC Hohenems

Im Rahmen unserer Tätigkeit im Sportreferat haben wir einen kostenlosen Eintritt für ein Eishockeyspiel des SC Hohenems organisiert. Das Angebot umfasste freien Eintritt für 100 Studierende sowie ein Gratisbier pro Person. Insgesamt nahmen 20 Studierende dieses Angebot wahr.

7 Referat für Queer-Angelegenheiten

7.1 Regelmäßiger LGBTQIA* Stammtisch

Der im Sommersemester 2021 eingeführte, regelmäßig stattfindende LGBTQIA* Stammtisch wurde im Wirtschaftsjahr 2023/2024 weitergeführt und erfreute sich bei Studierenden verschiedenster Studiengänge großer Beliebtheit. Im Wirtschaftsjahr 2024/2025 wurde der Stammtisch erneut fortgeführt. Die Einladungsemail wurde überarbeitet, sodass sie ansprechender für die Studierenden ist. Ergänzende Angebote wie kostenlose Pridesticker, die Möglichkeit Brettspiele zu spielen sowie laufende Musik während des Treffens wurden eingeführt, um die Atmosphäre zu stärken und niedrigschwellige Teilhabe zu fördern.

7.2 Filmabende

Die Filmabende sollen eine weitere Möglichkeit darstellen, um sich – neben dem LGBTQIA* Stammtisch – mit Studierenden vernetzen zu können. Die Auswahl der Filme orientiert sich zum einen an Inhalten des Queerreferats (sprich LGBTQIA*-Themen, Gleichbehandlung etc.), umfasst aber auch Komödien, Horrorfilme oder aktuelle gesellschaftspolitische Themen – beispielsweise Rassismus, Armut, Feminismus und vieles mehr.

Im aktuellen Wirtschaftsjahr konnten aus zeitlichen Gründen keine weiteren Filmabende umgesetzt werden. Eine Durchführung ist jedoch für das kommende Semester geplant.

7.3 Vergünstigte Tickets für Veranstaltungen mit Bezug zur Referats-Thematik

Weiterhin besteht das Angebot für die Vergünstigung von Tickets zu (Kultur-)Veranstaltungen mit Bezug zur LGBTQIA*- bzw. Referats-Thematik. Studierende haben hierbei die Möglichkeit, bis zu 50 % des Ticketpreises (bis zu einem Maximalbetrag von 30,00 € pro Event) zurückerstattet zu bekommen. Entsprechende Veranstaltungen werden entweder vom Referat ausgeschrieben; ebenso haben Studierende die Möglichkeit, noch nicht ausgeschriebene Veranstaltungen an das Referat heranzutragen, um diese ebenfalls vergünstigt in Anspruch nehmen zu können.

Das Projekt wird weiterhin angeboten, jedoch bislang wenig genutzt. Eine verstärkte Bewerbung ist in Planung, unter anderem durch Bewerbung konkreter Veranstaltungsangebote und gezielte Information über mögliche Rückerstattungen.

7.4 Genderneutrale WC-Anlagen

Das Projekt der genderneutralen WCs wurde auch in dieser Funktionsperiode gut empfangen. Die Anlagen werden gut genutzt und wurden von den Studierenden

akzeptiert. Besonders von non-binären und trans Studierenden wird dieses Angebot sehr geschätzt.

Die Toiletten bleiben auch im aktuellen Jahr konstant offen für Alle und sowohl von ÖH Vorarlberg, als auch der FHV gefördert.

7.5 Kooperation und Vernetzung

Im aktuellen Wirtschaftsjahr lag ein besonderer Fokus auf der Zusammenarbeit mit der Stadt Bregenz im Bereich LGBTIQ und Gleichstellung. Der Kontakt zu proQUEER wurde fortgeführt.

7.6 Neue Angebote in Planung

Aktuell in Planung befinden sich ein queerer Kummerkasten bzw. Briefkasten – analog und digital – zur anonymen Mitteilung von Anliegen und niederschwelliger Beratung zu konkreten Themenfeldern von Studierenden. Zusätzlich ist ein Cocktail-Workshop angedacht, um das Angebot durch niederschwellige, informelle Begegnungsformate weiter auszubauen.

7.7. Öffentlichkeitsarbeit

Ein neues zweisprachiges Informationsplakat (Deutsch/Englisch) zum Queerreferat und seinen Angeboten wurde gestaltet. Die Veröffentlichung ist für das laufende Semester vorgesehen.

Die bestehenden Infomaterialien werden weiterhin gut von den Studierenden genutzt und liegen im ÖH-Raum auf. Sie wurden um Informationsmaterialien der Stadt Bregenz sowie des Vereins Amazone ergänzt.

7.8 Team und Referatsübergabe

Im laufenden Wirtschaftsjahr wurde das Team des Queerreferats durch neue Mitglieder erweitert: Florentin Lau (Sachbearbeiter*), Luisa Pilgrim (Sachbearbeiterin) und Fawad Qadire (Sachbearbeiter) unterstützen das Referat. Die Leitung des Referats wird im aktuellen Semester von der bisherigen Referentin Violetta Prozmann an Luisa Pilgrim übergeben.

8 Referat für Öffentlichkeitsarbeit

8.1 Social Media

Auch im aktuellen Wirtschaftsjahr wurden die Social-Media-Kanäle der ÖH, insbesondere Instagram, intensiv genutzt, um die Studierenden über aktuelle Ereignisse, Veranstaltungen und Serviceangebote zu informieren.

Ein besonderer Fokus lag auf der Unterstützung der anderen Referate: Deren Veranstaltungen und Projekte wurden durch individuell gestaltete Grafiken, Poster, Story-Formate und Beitragsserien beworben. Diese Artworks wurden kreativ und zielgruppenorientiert umgesetzt, um Reichweite und Sichtbarkeit zu erhöhen.

8.2 Website

Die ÖH-Website wurde laufend aktualisiert und technisch betreut. Dazu zählten sowohl inhaltliche als auch strukturelle Anpassungen: Neue Inhalte wurden erstellt, bestehende Seiten überarbeitet, veraltete Informationen entfernt, Teamseiten angepasst und kleinere technische Fehler behoben.

Außerdem wurden neue Plugins eingebunden, um die Funktionalität und Nutzerfreundlichkeit weiter zu verbessern. Ziel war es, den Studierenden jederzeit einen einfachen, übersichtlichen Zugang zu den wichtigsten Informationen und Anlaufstellen zu bieten.

8.3 Sonstiges

Ein zentrales Projekt war die Unterstützung der ÖH-Wahl durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit. Dazu wurden Wahlplakate gestaltet, digitale Werbemittel für Bildschirme und Social Media erstellt, um eine Beteiligung an der Wahl zu fördern.

Zudem wurde im Bereich Merchandise verstärkt auf Sichtbarkeit und Wiedererkennbarkeit der ÖH gesetzt: Es wurden neue gebrandete Artikel wie Kugelschreiber, Haftnotizblöcke und hochwertige Holzliegestühle entworfen, bestellt und verteilt. Diese Artikel dienen nicht nur als praktische Give-Aways, sondern stärken auch die Präsenz der ÖH bei Veranstaltungen und im Hochschulalltag.

9 Studiengangsvertretungen

9.1 Studiengangsvertretung Gestaltung

9.1.1 Refundierungen

Im Wintersemester 2024/25 wurde keine Refundierung im Studiengang Gestaltung in Anspruch genommen. Daraufhin wurde seitens der Studienvertretung nochmal an die Studierenden appelliert, dieses Angebot in im Sommersemester 2025 in Anspruch zu nehmen. Derzeit ist nicht bekannt, ob noch Anträge gestellt werden.

9.1.2 Sponsoring

Im Studienjahr 2024/25 wurden laufend Sponsorings für verschiedene Netzwerktreffen genehmigt. Das jährliche Bierpongtturnier ist aufgrund der Baustelle

im D-Trakt ausgefallen. Der Gemeinschaftsraum des Studiengangs Gestaltung wurde im Oktober 2024 umgestaltet, wofür ein Sponsoring in Höhe von EUR 130,- genehmigt wurde. Ein organisierter semesterübergreifender Spielabend am 06.12.24 wurde mit EUR 160,- gefördert. Zudem wurde für ein Release-Event am 19.12.24, welcher dem Netzwerken zwischen Studierenden und auch Alumnis dient, mit EUR 300,- unterstützt.

Derzeit ist nicht bekannt, ob im Sommersemester noch weitere Sponsoringanträge gestellt werden.

9.1.3 Auslagenersatz

Die Studienvertretung organisierte am 20.12.24 eine Weihnachtsfeier, für welche EUR 405,11 ausgegeben wurde. Zudem gibt es jährlich eine semesterübergreifende Werkstättenpräsentation, für welche am 30.01.25 für das Get-Together im Anschluss für EUR 15,08 eingekauft wurde.

Seitens der Studienvertretung ist noch ein Umtrunk zum Semesterabschluss am 18.06. geplant, an der Studierende eingeladen sind. Dafür werden EUR 300,- budgetiert.

9.2 Studiengangsvertretung Technik

9.2.1 Refundierungen

Im Wirtschaftsjahr 2024/25 wurden bis zum 31.05.2025 insgesamt 2.307,13€ über Refundierungsanträge an Studierende zurückerstattet. Bis zum Abschluss des Wirtschaftsjahres kann sich dieser Betrag noch erhöhen, da hierfür ein zusätzliches Budget von 300€ eingeplant wurde.

9.2.2 Sponsoring

Für den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik wurde ein Sponsoring in Höhe von 500€ für Jahrgangspullover genehmigt.

Für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen wurde ein Sponsoring in Höhe von 2.000€ für einen Schreibsprint für die Bachelorarbeit genehmigt. Hierbei handelt es sich um ein mehrtägiges Event, in welchem der Fokus auf das Schreiben der Bachelorarbeit gesetzt ist. Die Studierenden werden hierbei von Dozierenden unterstützt.

Für den Masterstudiengang Mechatronik wurde ein Sponsoring in Höhe von 1.500€ für ein Teambuilding Event + Führung im BMW Werk München genehmigt.

9.2.3 ÖH Hackathon

In Kooperation mit dem Kulturreferat wurde erneut ein Hackathon an der FH Vorarlberg veranstaltet. Die Studierenden hatten 48 Stunden um unterschiedliche Projekte umzusetzen. Insgesamt haben 90 Studierende in 21 Teams teilgenommen. Für die Studierenden wurde über das ganze Wochenende Verpflegung zur Verfügung gestellt. Zudem gab es Goodies wie T-Shirts und Faltrucksäcke. Das Event wurde auch in Kooperation mit lokalen Firmen in Vorarlberg veranstaltet.

9.2.4 Vernetzungstreffen

Am Ende des Sommersemesters wird ein Vernetzungstreffen für Studierende im Bereich Technik und Gestaltung gemeinsam mit der StV. Gestaltung organisiert. Die Räumlichkeiten der FH Vorarlberg werden dafür genutzt, die ÖH sorgt für Essen und Trinken. Das Ziel dieses Treffens war es, dass sich die Studierenden Studiengangs übergreifend vernetzen können. Das Treffen fand am 18.06.2025 statt.

9.3 Studiengangsvertretung Wirtschaft

Im Wirtschaftsjahr 2024/25 hat die Studienvertretung Wirtschaft der Fachhochschule Vorarlberg insgesamt € 753,98 des zur Verfügung stehenden Gesamtbudgets von € 5.872,00 genutzt. Dieser genutzte Betrag gliedert sich in zwei Hauptbereiche: € 720,00 wurden für Refundierungen verwendet, während € 33,98 für Veranstaltungen aufgewendet wurden.

Im Rahmen der verfügbaren Mittel wurden im Wirtschaftsjahr zwei Veranstaltungen finanziell unterstützt: eine gesellige Spielsession, die den Austausch unter den Studierenden fördern sollte, sowie ein kreativer Abend zum Bemalen von Weingläsern, der insbesondere dem Kennenlernen in entspannter Atmosphäre diente. Darüber hinaus sind derzeit zwei weitere Sponsoringmaßnahmen in Planung: ein gemeinsames Grillfest zur weiteren Stärkung des Gemeinschaftsgefühls sowie eine Abschlussreise für die Bachelorstudierenden, mit der ein feierlicher Ausklang des Studiums ermöglicht werden soll.

Ein zentrales Ziel dieser finanziellen Aufwendungen war es, den Zusammenhalt und das Kennenlernen unter den Kommilitonen der verschiedenen Jahrganggruppen zu fördern. Dies wurde durch verschiedene Aktivitäten und Veranstaltungen erreicht, die den Studierenden die Möglichkeit gaben, sich in einem informellen Rahmen auszutauschen und zu vernetzen.

Abschließend lässt sich festhalten, dass die sorgfältige und zielgerichtete Verwendung der Mittel im Wirtschaftsjahr 2024/2025 wesentlich dazu beigetragen hat, die Studierenden näher zusammenzubringen und den Austausch untereinander zu intensivieren. Die Studienvertretung Wirtschaft blickt daher positiv auf das

vergangene Jahr zurück und freut sich darauf, auch in Zukunft solche wertvollen Initiativen zu unterstützen.

9.4 Studiengangsvertretung Soziales und Gesundheit

9.4.1 Refundierungen

Im Studienjahr 2024/25 wurden Refundierungen und Sponsorings in Höhe von 3659,34€ beantragt.

9.4.2 Sponsoring

Im Studienjahr 2024/25 wurden diverse Veranstaltungen, Fortbildungen und Projekte im Rahmen des Studiums unterstützt.

Es wurde von Studierenden der sozialen Arbeit aus höheren Semestern zu Studienbeginn ein Mentoring für Erstsemester veranstaltet. Ebenso wurde Studierenden ein Teil der Kosten für das Projekt „Jakobsweg“ ersetzt. Der Praxismarkt der sozialen Arbeit wurde ebenso finanziell unterstützt wie auch mehrere Reflexionstreffen zu Semesterende oder nach Berufspraktika.

Ein tolles Projekt, bei dem Pflegeheimbewohner*innen ein abwechslungsreicher Nachmittag zur Weihnachtszeit geboten wurde, durften wir ebenfalls unterstützen.

Studierenden der Gesundheits- und Krankenpflege des 5. Semesters wurde die Teilnahme am Pflegekongress in Wien ermöglicht, die Kosten für den Eintritt wurden zu jeweils 50% von der ÖH und der Fachhochschule getragen. Damit konnte eine Vernetzung mit Vertretern der eigenen und anderen Berufsgruppe sowie ein Einblick in Weiterbildungsmaßnahmen gefördert werden. Weiters konnte den Studierenden des ersten Semesters der GKP der Besuch des Anatomiemuseums in Innsbruck ermöglicht werden, um so die Lerninhalte lebendig zu festigen.

9.4.3 Studiengangsvertretung Schloss Hofen

In dieser Wahlperiode war die Studienvertretung Schloss Hofen nicht besetzt. Informationen wurden dennoch an die Studierenden von Schloss Hofen weitergeleitet, jedoch nicht auf Ebene der Studienvertretung in Anspruch genommen. Das nicht in Anspruch genommene Budget wird in die Rücklagen überführt.

10 Kollegium

Vier Personen wurden ins neue Kollegium entsendet. Dieses Jahr gab es personelle Wechsel innerhalb des Kollegiums, jedoch wurde an allen Sitzungen teilgenommen.

Die Studierenden des Kollegiums sind in regelmäßigen Gremien involviert und beteiligen sich aktiv an Vergabeverfahren von FH-Professuren und weiteren internen Abläufen und Entscheidungsprozessen.

